

Onlineberatungsangebote für Eltern und Jugendliche

zusammengestellt von Claudia Ciupka

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. ist der Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung in der Bundesrepublik Deutschland. Seit dem Jahr 2000 bietet die bke eine kostenlose und anonyme Onlineberatung für Jugendliche und Eltern an, die mittlerweile von über 35.000 registrierten Nutzern in Anspruch genommen wird. Unter Anderem angeboten werden Einzelberatung (vergleichbar mit E-Mail-Beratung), Einzelchat, Offene Sprechstunde (Einzelchats während vorgegebener Öffnungszeiten), Gruppen- und Themenchats und ein Forum. Psychologen, Pädagogen oder Sozialpädagogen moderierten die Gruppen- und Einzelchats sowie das Forum. Diese Angebote zeichnen sich durch einen hohen Anteil an Selbsthilfe aus. In der Einzelberatung findet vertrauliche Beratung statt.

Aus Anlass des Amoklaufs von Winnenden hat die Bundesministerin von der Leyen die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. (bke) beauftragt, eine Serie von Chats für Jugendliche und Eltern zum Thema "Virtuelle Lebenswelten" anzubieten.

"Was auffällt, ist, dass die Jugendlichen, wenn sie sich in ihren Chatrooms bewegen, keinerlei Anlaufstelle haben, wenn sie Hilfe brauchen, wenn ihnen etwas unheimlich ist, wenn sie merken, dass sie von Problemen überwältigt werden. Sie brauchen so etwas wie eine 110 im Netz, für den Fall, dass sie Warnsignale anderer mitbekommen. Onlineberatung und moderierte Gruppenchats im Netz können eine Schnittstelle zwischen der Welt des Internets und den Angeboten der Erziehungsberatung und Jugendhilfe sein. Auch viele Erwachsenen müssen dazulernen, welche Bedeutung die virtuelle Welt für unsere Kinder hat", sagte Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen.

Die Möglichkeit mit Expertinnen und Experten über die schrecklichen Geschehnisse zu diskutieren soll insbesondere Schülerinnen und Schülern sowie Eltern helfen, Ängste und Befürchtungen zu verarbeiten. Sie erhalten in den Themenchats die Gelegenheit, ihre Fragen offen mit Gleichaltrigen und Fachleuten zu besprechen.

Ziel ist auch, das Bewusstsein dafür zu schulen, dass man den Gefahren des Internets nicht hilflos gegenübersteht und dass es Möglichkeiten gibt, zu handeln.

Über die Portalseite www.bke-beratung.de <<http://www.bke-beratung.de>> gelangen Jugendliche und Eltern auf das jeweilige Beratungsangebot. Die Beteiligung an den Chats ist anonym und kostenlos für registrierte Teilnehmer möglich. Eine Registrierung kann bis zu einer Stunde vor Beginn des Chats noch rechtzeitig erfolgen. Die Uhrzeit der Chats sowie alle weiteren Themen und Termine erfahren Sie unter www.bke-jugendberatung.de <<http://www.bke-jugendberatung.de>> und www.bke-elternberatung.de <<http://www.bke-elternberatung.de>>.